



Pressedienst

16. Februar 2017

97/2017 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

98/2017 **VHS-Vortrag „Nahtoderfahrung - Mythos oder Realität?“**

99/2017 **VHS-Kurs „Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen“**





16. Februar 2017

97/2017

Messpunkte von Verkehrskontrollen

Die Stadtverwaltung gibt wöchentlich die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. In der kommenden Woche steht der Blitzwagen der Verkehrsabteilung des Bereichs Ordnung und Bürgerservice an folgenden Standorten:

- Montag, 20. Februar: Emscherstraße, Ahornstraße, Grimbergstraße, Alleestraße u.a.
- Dienstag, 21. Februar: Ruprechtstraße, Hedwig-Kiesekamp-Straße, Westring, Cottenburgstraße u.a.
- Mittwoch, 22. Februar: Stettiner Straße, In der Wanne, Pöppinghauser Straße, Bergstraße u.a.
- Donnerstag, 23. Februar: Lambertstraße, Pallasstraße, Beckumer Straße, Germanenstraße u.a.
- Freitag, 24. Februar: Amtstraße, Bodelschwinger Straße, Westhofenstraße, Holzstraße u.a.
- Samstag, 25. Februar: Suderwicher Straße, Habinghorster Straße, Mengeder Straße u.a.
- Sonntag, 26. Februar: Henrichenburger Straße, Ringstraße u.a.

Darüber hinaus kann der Wagen an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren.





16. Februar 2017

98/2017

VHS-Vortrag „Nahtoderfahrung - Mythos oder Realität?“

Immer wieder berichten Menschen, die im Zusammenhang mit Unfällen oder Operationen dem Tode sehr nahe waren, von beeindruckenden Erfahrungen, die sie in dieser Phase gemacht haben. In der Regel prägen diese Nahtoderfahrungen das ganze weitere Leben. Was aber bedeuten diese Erfahrungen? Sind sie ein neurologisches Phänomen, eine Reaktion des Gehirns unter extremen Stressbedingungen oder verweisen sie auf eine andere Wirklichkeit, eine mögliche Transzendenz? Wie lebt man mit einer solchen Erfahrung?

Diesen Fragen geht Friedel Plaßmann am Donnerstag, 2. März, von 19.00 bis 20.30 Uhr während seines VHS-Vortrags „Nahtoderfahrung - Mythos oder Realität?“ im Bürgerhaus, Leonhardstraße 2, nach. Er stellt sowohl wissenschaftliche als auch spirituelle Aspekte einer solchen Grenzerfahrung vor.

Die Teilnahmegebühr beträgt 3 EUR. Anmeldungen nimmt die VHS in ihrer Geschäftsstelle, Widumer Straße 26, unter 02305 / 54884-10 und vhs@castrop-rauxel.de entgegen.





16. Februar 2017

99/2017

VHS-Kurs „Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen“

Die Grundlagen der Selbstverteidigung können Frauen und Mädchen ab 16 Jahren in einem neuen Kurs der VHS lernen. Start ist am Freitag, 3. März, von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Fight Area Castrop-Rauxel, Am Landwehrbach 6.

Fünfmal freitags werden fundamentale Kampftechniken aus diversen Stilen vermittelt, und die Teilnehmerinnen üben das richtige Verhalten in Gefahrensituationen. Zu jeder Trainingseinheit gehört auch ein angepasstes Fitness-Workout. Vorkenntnisse werden nicht benötigt. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können miteinander trainieren. Kursleiter ist Andreas Schumacher von der Fight Area Castrop-Rauxel.

Die Teilnahmegebühr beträgt 22 EUR. Anmeldungen nimmt die VHS, Widumer Straße 26, unter vhs@castrop-rauxel.de und 02305 / 54884-10 entgegen.

